



## **Audio-over-IP-Geräte von Barix senken die Kosten erstklassiger Audioübertragung für digitales Kino von Kerasotes**

**ZÜRICH, SCHWEIZ 15. Februar 2010** — Die Barix AG, ein Pionier im Bereich IP-basierte Audioübertragung, Intercom, Steuerung und Überwachung, gibt bekannt, dass Kerasotes ShowPlace Theatres jetzt in zwei seiner Kinos mit erstklassiger digitaler Vorführtechnik Audio-over-IP-Komponenten von Barix für die Audioübertragung und -wiedergabe einsetzt.

Kerasotes ShowPlace Theatres ist die sechstgrößte Kinokette in den Vereinigten Staaten und betreibt 96 Kinos mit 973 Leinwänden in zehn Staaten. Das Unternehmen hat einen Audio-over-IP-Dienst in seinen Kinos ShowPlace ICON Theatres in Chicago und St. Louis Park, Minnesota, in Betrieb genommen. Dieser Dienst verteilt Hintergrundmusik an seine Vorführsäle und Unterhaltungsmusik an seine „Lobby Lounge“-Bereiche, in denen frisches Essen serviert wird und eine voll ausgestattete Bar zu finden ist.

„Wir haben versucht, die Käufer unserer Höchstpreistickets zu unterhalten, ohne sie mit Werbung zu bombardieren“, sagte Andy Gift, Direktor für Vorführtechnologie bei Kerasotes ShowPlace Theatres. „Die Technologie von Barix ermöglichte es uns, lizenzierte Muzak-Streams aus dem Internet via IP mit unseren Dolby-Verarbeitungs-Systemen zu verbinden. Die Architektur des Angebots von Barix hat uns zwischen 3.000 und 4.000 US-Dollar an Kosten für die Verkabelung und weitere Komponenten eingespart und die Installation nahm nur wenige Stunden in Anspruch, im Vergleich zu zwei oder drei Tagen, die das Verlegen der Kabel für ein herkömmliches Audio-System gebraucht hätte.“

Das Audio-over-IP-Angebot von Barix beinhaltet Elemente für die Komprimierung und Dekodierung von Audiodaten. Zwei Kodierer des Typs Barix Instreamer 100 empfangen die Muzak-Streams aus dem Netz und komprimieren sie in das MP3-Format mit einer Größe von 192Kbit, um hervorragende Audioqualität sicherzustellen. Ein Instreamer überträgt Kanal A zu den Dolby-Vorführsälen und ein Zweiter überträgt den Stream auf Kanal B an die Lobby Lounge. Die Dekodierer Barix Exstreamer 100 in den verschiedenen Vorführsälen und „Lobby Lounge“-Bereichen empfangen und dekodieren die Streams bevor sie diese zur Aufbereitung an das Dolby-Verarbeitungs-System weiterreichen. Schließlich wird der Stream mit einem QSC-Verstärker verstärkt, bevor er über die Lautsprecher ausgegeben wird.

Laut Gift integriert sich das Audio-over-IP-System nahtlos in das digitale Vorführsystem und reduziert so weiter die Kosten, während der Kinobetrieb gleichzeitig verbessert wird.

„Wir mussten immer separate Vorführgeräte für Filme und Werbung einsetzen. Diese Trennung hat in den Kinos zu zusätzlichen Kosten für die Ausrüstung geführt“, sagte Gift. „Mit dem Erscheinen der digitalen Kinotechnologie konzentriere ich mich heute darauf, alles durch ein System vorzuführen und dies mithilfe der IP-Technologie zu realisieren. Ein Großteil der Branche befindet sich weiterhin im seriellen Zeitalter und setzt auf die Open-Close-Technologie. Wir



versuchen, uns davon zu verabschieden und alles digital umzusetzen, denn das ermöglicht es uns, 90 % unserer Projekte zu automatisieren. Außerdem bedarf es bei Weitem nicht so vieler Mitarbeiter, um die Ausrüstung zu bedienen. Diese IP-basierte Vernetzung ermöglicht es uns, aus der Ferne die Lautstärke und andere Einstellungen anzupassen.“

Laut Gift haben die Ausrüstung von Barix und der Support, den sein Unternehmen vom Barix-Vertrieb erhalten hat, es ihm ermöglicht, seine Vision sehr viel schneller zu verwirklichen. DataNab, ein in Burnsville, Minnesota, ansässiges Unternehmen, das IP-Systeme programmiert und Geräte von Barix vertreibt, übernahm bei diesem Projekt die Vertriebstätigkeit.

„Ich habe die Geräte abgeholt und nach nur vier Stunden lief das System“, sagte Gift. „Es wäre erheblich teurer geworden und komplizierter gewesen, wenn wir uns für ein Satellitenübertragungssystem entschieden hätten. Die Kosten für traditionelle Empfangstechnologien, Lautsprecherverkabelung und andere Elemente wären wesentlich höher gewesen.“

Alle Barix-Produkte zeichnen sich durch Kostengünstigkeit und einen geringen Stromverbrauch aus und können aufgrund ihrer Skalierbarkeit an zusätzliche Anforderungen angepasst werden. Ihr Design ohne PC und bewegliche Teile bietet ein höheres Maß an Zuverlässigkeit. Darüber hinaus dienen die Geräte als flexible Plattformen, die in nahezu jeden Prozess integriert werden können, bei dem eine Übertragung von Audiosignalen erforderlich ist. Darüber hinaus stellt Barix allen Kunden seinen programmierbaren BCL-Standard zur Verfügung, der eine genaue Anpassung an spezifische Anforderungen ermöglicht. Lokale Steuerung, Audiorelais und verzögerungsfreies Streaming – das sind nur einige Beispiele für Programme, die mithilfe der BCL-Software-Umgebung von Barix bedarfsgerecht realisiert werden.

### **Über die Barix AG ([www.barix.com](http://www.barix.com))**

Die in Zürich (Schweiz) ansässige Barix AG hat sich auf die Erforschung und Entwicklung modernster IP-basierter Kommunikations- und Steuertechnologien spezialisiert. Barix-Produkte sind Einzelgeräte, die dezentral über Standardnetzwerke bzw. das Internet angeschlossen werden können und dem Sektor für die professionelle Audiosignalübertragung, Kommunikation und Automatisierung neue und optimierte Lösungen bieten. Barix-Produkte stellen Lösungen für Audio-over-IP (Verbreitung und Überwachung von Audiosignalen, Kommunikation, Sicherheit) und die Automation (dezentrale Steuerung, Überwachung und Wartungsarbeiten) bereit.

###

Barix AG, Seefeldstraße 303, 8008 Zürich, Schweiz  
Tel.: +41 43 43 32 211, Fax: +41 44 27 42 849  
Barix Technology Inc., St. Paul, MN – (866) 815-0866  
<http://www.barix.com>  
<http://www.ip-audio.info>